
SPD, Bündnis 90 /DIE GRÜNEN und Gö-Linke

Fraktionen im Rat der Stadt Göttingen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Ratsfraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 130
Tel.: 0551-400 2785, Fax: 0551-400 2904
E-Mail grueneratsfraktion@goettingen.de

Gö-LINKE-Ratsfraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 196
Tel.: 0551-400 2499, Fax 0551-400 2079
E-Mail goelinke-fraktion@goettingen.de

SPD-Fraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 199
Tel.: 0551-400 2290, Fax 0551-400 2060
E-Mail spd-fraktion@goettingen.de

Göttingen, 15. Juni 2011

Dringlichkeitsantrag - Resolution des Rates der Stadt Göttingen

Nach der Verleihung des Deutschen Schulpreises 2011 an die IGS Göttingen-Geismar:
Abitur nach 13 Jahren beibehalten!

Der Rat möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, den Erfolg der IGS Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule-Göttingen-Geismar anzuerkennen und ihr das Abitur nach 13 Jahren per Sondergenehmigung zu ermöglichen.

Begründung

Das besondere Konzept der IGS Göttingen-Geismar besteht in dem möglichst langen gemeinsamen Lernen aller Schülerinnen und Schüler ohne Selektion, bei dem die einen jeweils von den Stärken der anderen profitieren. Die sehr guten Schulabschlüsse bis zum Abitur beweisen den Erfolg dieses Konzeptes, der zudem in zahlreichen Studien auch wissenschaftlich belegt ist und alljährlich durch eine hohe Zahl von Anmeldewünschen zum Ausdruck kommt.

Gerade für dieses besondere Konzept, Heterogenität von Schülern und damit auch der Gesellschaft als pädagogische Chance zu nutzen und jeden Einzelnen in seiner Individualität anzuerkennen, zu würdigen und zu fördern – im Gegensatz zur Auslese und damit Verlierersuche des gegliederten Schulwesens – hat die IGS Göttingen-Geismar in diesem Jahr den Deutschen Schulpreis erhalten.

Diese Schule wird dieses erfolgreiche Konzept durch die Zwangsverpflichtung zum Abitur nach 12 Jahren aber in Zukunft nicht fortsetzen können, denn die Studentafel für die Schüler, die das Abitur absolvieren wollen, verlangt mehr Stunden als für die anderen Schüler. Somit wird ein gemeinsames Lernen aller verhindert. Damit wird das durch den Deutschen Schulpreis gewürdigte Erfolgskonzept nicht mehr möglich sein.

Der Rat der Stadt Göttingen als Entscheidungsgremium des Schulträgers ist deshalb geradezu verpflichtet, sich für die Wiedereinführung des Abiturs nach 13 Jahren einzusetzen, damit die IGS Göttingen-Geismar weiter erfolgreich arbeiten kann.